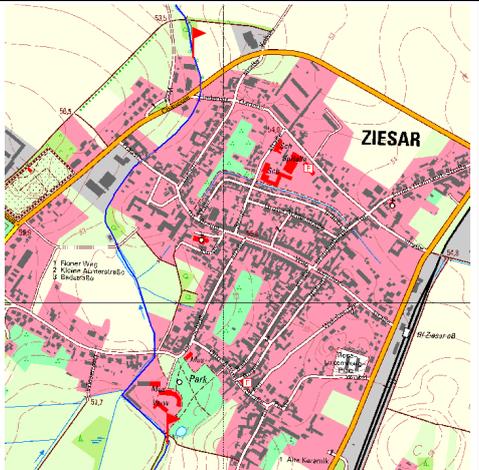
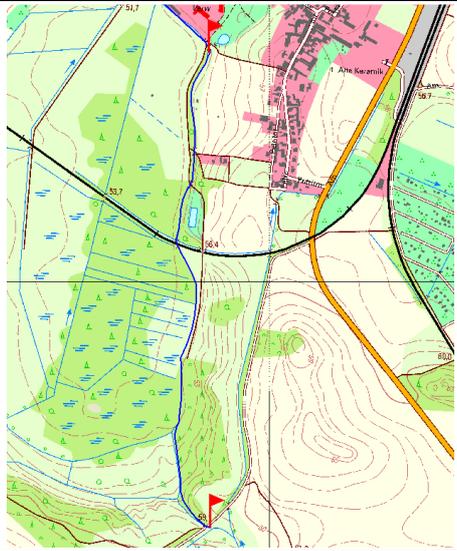


Gewässername	Buckauer Hauptgraben	WK-Code	DE58724_451		
Planungsabschnitt	DE58724_451_P01	Stationierung	km von 0+000 bis 9+669		
Begrenzung des Abschnitts					
	Einmündung in die Buckau bis Durchlass nördlich Feldweg unterhalb Kobser Mühle				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	0 – künstliches Gewässer			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2012)	LAWA-Typ-Vorschlag	0 – künstliches Gewässer			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		4	unbewertet	nein	
Defizit	-2	U	-3		
Beschreibung	geradliniges, ausgebautes, eingetieftes Gewässer im Trapezprofil ohne Eigendynamik; Sohle sandgeprägt, aber mit starker organischer Auflage; abschnittsweise durchgehende Galerie mit vereinzelt Lücken, dort mit Ansätzen Prallbäume Sturzbäume und angeströmte Wurzeln; Umland Grünland und Acker				
Belastungen	fehlende Randstreifen und Beschattung, starke Stauhaltung, Verockerungen, Straßenbrücke L96 für Fischotter nicht passierbar				
Restriktionen	FFH-Gebiet „Buckau und Nebenflüsse“ (DE3740-302), Fund der Libellenart <i>Ophigomphus cecilia</i> , SPA-Gebiet „Fiener Bruch“ (DE3640-421)				
Entwicklungsziele und Strategien	Förderung der Gewässerstrukturen und der Gewässergüte				
Vorschläge für Maßnahmen/Umsetzungstrategien	Pflanzungen von standortangepasste einheimische Baum- und Straucharten (M01, M04, M06, M08 - M11, M22) und Einbringen von Totholz längs im/am Gewässerlauf (M02, M42), und Einbau gestaffelter Sand- und Kiesriffle mit nat. vorkommenden Material (M21); Umverlegung des Grabenverlaufes zwischen St.9+000 und 9+500 rechtsseitig um Ziesar, verschiedene Maßnahmen an den vorhandenen Bauwerken				

Gewässername	Buckauer Hauptgraben	WK-Code	DE58724_451		
Planungsabschnitt	DE58724_451_P02	Stationierung	km von 9+669 bis 11+526		
Begrenzung des Abschnitts					
	Durchlass nördlich Feldweg unterhalb Kobser Mühle bis Ortslage nördlich Ziesar				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	0 – künstliches Gewässer			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2012)	LAWA-Typ-Vorschlag	0 – künstliches Gewässer			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		4	unbewertet	nein	
	Defizit	-2	U	-3	
Beschreibung	geradliniges, eingetieftes Gewässer im Trapezprofil; anfangs Dynamik vorhanden mit vereinzelt Uferabbrüchen; im Waldbereich Totholz, Sohle sandig, abschnittsweise Gehölze am Ufer; Umland Grünland, Wald und Acker im unteren Bereich durch Teich bei Kobser Mühle fließend				
Belastungen	nicht ausreichende Randstreifen und Beschattung, Feldweg parallel, Wassereinleitungen				
Restriktionen	SPA-Gebiet „Fiener Bruch“ (DE3640-421), Kobser Mühle, Wasserrechtliche Nutzungsgenehmigung zur Einleitung von Wasser				
Entwicklungsziele und Strategien	Förderung der Gewässerstrukturen und der Gewässergüte				
Vorschläge für Maßnahmen/Umsetzungsstrategien	Entfernung standortuntypischer Gehölze (M01) und Pflanzungen von standortangepasste einheimische Baum- und Straucharten (M04, M13) und Einbringen von Totholz (M16 - M18) und Substraten (M03, M08, M11) in den Gewässerlauf				

Gewässername	Buckauer Hauptgraben	WK-Code	DE58724_451	
Planungsabschnitt	DE58724_451_P03	Stationierung	km von 11+526 bis 12+834	
Begrenzung des Abschnitts				
	nördlicher Rand Ortslage Ziesar bis südlicher Rand Ortslage Ziesar			
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	0 – künstliches Gewässer		
	Kategorie	künstlich		
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich		
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich		
Aktueller Zustand (2012)	LAWA-Typ-Vorschlag	0 – künstliches Gewässer		
	Kategorie-Vorschlag	künstlich		
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit
		4	unbewertet	nein
Defizit	-2	U	-3	
Beschreibung	geradliniges, stark eingetieftes Trapezprofil ohne Eigendynamik; Ufer vor allem im unteren Bereich mit Gehölzen (dicht) beidseitig bestanden; Verrohrung von 52m Länge im unteren Bereich; vereinzelt Steinschüttung oder Faschinenverbau im Böschungsfuß; beidseitig Saumstreifen (bestehend größtenteils aus Kraut, vereinzelt Gehölze) mit sich anschließender Bebauung; Umland Siedlungsbebauung mit Freiflächen/Gärten, Ausnahme linksseitig 100m Acker bzw. 300m Grünland, bzw. rechtsseitig 200m Gärten/Grünland			
Belastungen	größtenteils fehlender Randstreifen, Beschattung nicht ausreichend, Verrohrung von 52 m Länge, extremer Aufstau auf 300 m Länge, Wassereinleitungen			
Restriktionen	Ortsgebiet Ziesar, Wasserrechtliche Nutzungsgenehmigung zur Einleitung von Wasser			
Entwicklungsziele und Strategien	Förderung der Gewässerstrukturen und der Gewässergüte			
Vorschläge für Maßnahmen/Umsetzungsstrategien	Einbringen von Totholz und Substraten (M02, M05, M10, M12-14), Maßnahmen an Bauwerken, Initialpflanzungen (M08)			

Gewässername	Buckauer Hauptgraben	WK-Code	DE58724_451	
Planungsabschnitt	DE58724_451_P04	Stationierung	km von 12+834 bis 14+162	
Begrenzung des Abschnitts				
	südlicher Rand Ortslage Ziesar bis Quelle nördlich A2			
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	0 – künstliches Gewässer		
	Kategorie	künstlich		
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich		
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich		
Aktueller Zustand (2012)	LAWA-Typ-Vorschlag	11k – organisch geprägter Bach		
	Kategorie-Vorschlag	künstlich		
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit
		3	unbewertet	nein
Defizit	-1	U	-3	
Beschreibung	geradlinig bis gestreckter Verlauf durch naturnahe Bereiche mit Ansatz von Eigendynamik fließend, verfallenes Regelprofil bzw. Erosionsprofil; Totholz vorhanden; flache Ufer, bei erhöhten Wasserständen kann Umland überflutet werden; Umland vorwiegend Erlenwald und Röhricht, kurze Bereiche mit Grünland			
Belastungen	unterer Bereich auf 400m kein Randstreifen linksseitig, starke Verockerungen			
Restriktionen	Eisenbahnlinie, Trinkwasserschutzgebiet Ziesar (Schutzzone III wird durchflossen)			
Entwicklungsziele und Strategien	Förderung der Gewässerstrukturen und der Gewässergüte			
Vorschläge für Maßnahmen/Umsetzungstrategien	Einbringen von Totholz und Substraten (M02, M07), verschiedene Maßnahmen an Bauwerken			